

Anpassung des Ratings der Scholz AG, Essingen

Rating vom 21. Mai 2013	
Unternehmensrating*	Zwölfmonatsprognose
BB-	stabil

* siehe Ratingnotationen

Rating-Historie	26.08.2011	17.08.2012	21.05.2013		
Notation/Outlook	BB / stabil	BB / stabil	BB- / stabil		

Euler Hermes Rating senkt das Unternehmensrating der Scholz AG von BB auf BB-. Ausschlaggebend für das Rating ist die anhaltend schwache Entwicklung des Stahlmarktes in Europa, die die Ertragsentwicklung der Scholz AG im Geschäftsjahr 2012 und dem ersten Quartal 2013 belastet hat. Wir erwarten eine weiterhin schwache Entwicklung des Marktumfeldes. Für die kommenden zwölf Monate gehen wir daher gegenwärtig von einer stabilen Entwicklung des Ratings aus.

Im ersten Quartal 2013 lag das EBITDA der Scholz AG mit € 34,8 Mio. um 43,8 % unter dem Vorjahreswert. Damit setzte sich die schwache und unterhalb unserer Erwartungen verlaufende Ertragsentwicklung des Geschäftsjahres 2012 (EBITDA: € 191,8 Mio., Vorjahr: € 246,6 Mio.) fort. Die Nettofinanzverbindlichkeiten liegen zum 31. März 2013 mit € 1,1 Mrd. weiterhin auf sehr hohem Niveau. Das Entschuldungspotenzial der Scholz AG bewerten wir daher in Verbindung mit der verminderten Ertragskraft als schwach.

Wir gehen für 2013 von einer fortgesetzt schwachen Entwicklung des Stahlmarktes in Europa und der Ertragsentwicklung der Scholz AG aus. Die Kennzahlenentwicklung bewerten wir hierbei im Hinblick auf das aktuelle Rating aus einer zyklusübergreifenden Perspektive. Positive Auswirkung der angekündigten Ausweitung des Maßnahmenpakets zur Ergebnisoptimierung erwarten wir erst mittelfristig. Als nachhaltige Stärken der Scholz AG sehen wir hierbei unverändert die gute Marktposition und das internationale Standortnetz der Scholz AG an.

Euler Hermes Rating Deutschland GmbH
Gasstraße 18, Haus 2
22761 Hamburg

Analysten

Holger Ludewig, Senior Analyst und Projektleiter
Kai Gerdes, Direktor
Sascha Heller, Analyst

Ratingkomitee

Karl Holger Möller, Senior Analyst
Gundel Bergknecht, Senior Analystin

Wesentliche Informationsquellen

- Konzernquartalsberichte zum 31. Dezember 2012 und 31. März 2013
- Presseinformation der Scholz AG vom 17. Mai 2013

Ratingmethode

Emittentenrating, Ratinghandbuch Unternehmensrating der Euler Hermes Rating Deutschland GmbH, Version März 2012

Ratingnotationen

Kategorie	Erläuterung
AAA	AAA gerateten Einheiten wird die höchste Qualität hinsichtlich der Zukunftssicherheit beigemessen und diese können als „erstklassig“ bezeichnet werden. Obwohl sich die verschiedenen Sicherungselemente durchaus verändern können, wird dies – sofern abschätzbar – aller Wahrscheinlichkeit nach die fundamental starke Stellung der betreffenden Einheit nicht beeinträchtigen.
AA	AA gerateten Einheiten wird eine sehr hohe Qualität hinsichtlich der Zukunftssicherheit beigemessen. Zusammen mit AAA klassifizierten Einheiten bildet diese Gruppe die sog. "Gütekategorie". Sicherheitsmargen können jedoch vergleichsweise geringer sein, die Ausprägung der Sicherungselemente stärker schwanken oder einzelne Bewertungskomponenten können auf ein langfristig größeres Risiko hinweisen, als dies bei AAA klassifizierten Einheiten der Fall ist.
A	A gerateten Einheiten wird eine hohe Qualität hinsichtlich der Zukunftssicherheit beigemessen. Sie weisen viele günstige zukunftsichernde Eigenschaften auf. Gleichwohl können einzelne Faktoren vorliegen, die eine leicht erhöhte Anfälligkeit für Verschlechterungen von Umständen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in der Zukunft erkennen lassen.
BBB	BBB gerateten Einheiten wird eine angemessene Qualität hinsichtlich der Zukunftssicherheit beigemessen. Es ist jedoch gegenüber A gerateten Einheiten eher wahrscheinlich, dass Verschlechterungen von wirtschaftlichen Rahmenbedingungen die Fähigkeit, finanzielle Verpflichtungen zu erfüllen, schwächen können.
BB	BB geratete Einheiten besitzen noch ausreichende zukunftsichernde Strukturen. Sie sind jedoch größeren Unsicherheiten ausgesetzt. Negative Geschäftsentwicklungen oder Veränderungen der finanziellen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen können dazu führen, dass sie ihren finanziellen Verpflichtungen nicht mehr in angemessener Weise nachkommen.
B	B gerateten Einheiten fehlen üblicherweise zukunftsichere Strukturen. Negative Geschäftsentwicklungen oder Veränderungen der finanziellen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen führen mit höherer Wahrscheinlichkeit dazu, dass sie ihren finanziellen Verpflichtungen nicht mehr in angemessener Weise nachkommen.
CCC	CCC geratete Einheiten haben Strukturen, welche die Zukunftssicherheit stark gefährden. Der Kapitaldienst ist gefährdet. Um ihren finanziellen Verpflichtungen nachhaltig nachzukommen ist die betreffende Einheit auf die günstige Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen angewiesen.
CC	CC geratete Einheiten weisen eine sehr geringe Zukunftssicherheit auf. Der Kapitaldienst ist stark gefährdet.
C	C geratete Einheiten haben die geringste Zukunftssicherheit von allen. Entsprechende Schuldner haben extrem schlechte Voraussetzungen, um ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen. Ein Ausfall ist unmittelbar bevorstehend.
D	D geratete Einheiten weisen bereits einen Ausfall auf oder haben einen Insolvenzantrag gestellt. Das D-Rating ist nicht zukunftsgerichtet, sondern dokumentiert den Ist-Zustand.
SD	Wenn ein Emittent bezüglich einer bestimmten finanziellen Verbindlichkeit oder Klasse von Verbindlichkeiten ausfällt, jedoch weiterhin fristgerecht seinen Zahlungsverpflichtungen aus anderen finanziellen Verbindlichkeiten oder Klassen von Verbindlichkeiten nachkommt, wird der Emittent mit SD (Selective Default) eingestuft.
NR	Ein Schuldner oder eine Emission, die von Euler Hermes Rating nicht geratet wurde, wird als NR (Not Rated) eingestuft.
PLUS (+) MINUS (-)	Ratingnotationen von AA bis CCC werden mit einem PLUS (+) oder einem MINUS (-) bei Bedarf ergänzt, um deren relative Position innerhalb der betreffenden Ratingkategorie anzuzeigen.

Die Euler Hermes Rating Deutschland GmbH wurde gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates im November 2010 als erste Ratingagentur in Europa durch die BaFin genehmigt und registriert.